

[508.] So eben ist bei mir erschienen:

Zur Lehrerbildung.

Der in Berlin vom 15. Januar 1849 ab stattfindenden Seminarlehrer-Conferenz überreicht

von
Adolph Diesterweg.
5 Sgl.

Da diese Schrift zum Besten der deutschen Pestalozzistiftung debitiert wird und die Auflage nur gering ist, so kann ich dasselbe nicht à Cond. liefern und bitte daher, fest zu verlangen.
Essen, den 15. Janr. 1849.

G. D. Bädeler.

[509.] **Announce.**

Vom 18. Januar an erscheinen in meinem Verlage:

Leipziger Verchen.

Illustrierte satyrische Zeitschrift für Politik, Literatur und Kunst.

Unter Redaction von J. M. Löwe.

Wöchentlich 1—2 Rrn. Preis 20 Nyl vierteljährlich. Dieses neue Blatt kann sich den besten zur Seite stellen, weil es mit großem Talent und Wig redigirt wird.

Ich gebe 25 % gegen baar und auf 6+1 frei; und werde sie in jeder Weise unterstützen.

Leipzig, 18. Januar. G. D. Weller.

[510.] Stuttgart. Bei uns ist so eben erschienen und steht in beliebiger Anzahl à Cond. zu Diensten:

Die Grundrechte des deutschen Volkes, nebst dem Einführungsgefesze. Niedliche Taschenausgabe geh. 2 Nyl od. 6 kr.; in Partieen von 10 Exemplaren 1½ Nyl od. 4 kr. und 1 Frei-Exemplar. Die gewöhnliche Ausgabe 1 Nyl od. 3 kr. — Letztere nur in feste Rechnung.

Neffen, Johannes, kein Behnten und keine Ablösung. Ein Wort zu seiner Zeit für alle Behntpflichtigen in Schwaben. eleg. geh. 5 Nyl od. 15 kr.

Lubrecht & Co.

[511.] Von meiner Quart-Ausgabe des **Aristoteles ed. Weise**

in Einem Bande, welche eine Zeitlang nicht vollständig geliefert werden konnte, sind jetzt wieder complete Exemplare vorrätzig, welche ich noch zu dem herabgesetzten Preise von 3 fl , mit 25 % Rabatt, ablasse.

Leipzig, im Januar 1849.

Karl Tauchnitz.

[512.] **Freimaurer-Zeitung.** Manuscript für Brüder, herausgegeben von Dr. Rudolph Richard Fischer. 1849. Dritter Jahrgang. Erstes Halbjahr. Nr. 1—26. 4. 2 fl

ist so eben erschienen, und habe davon heute sämtliche für 1849 eingegangene neue Bestellungen, so wie denen Handlungen, von welchen einen veränderten Bedarf nicht angezeigt erhalten, die bisherige Anzahl zur Fortsetzung expedirt.

Leipzig, den 30. Decbr. 1848.

Heinr. Wehnedel.

[513.] Im Verlag von **Joh. Urban Kern** in Breslau ist so eben erschienen und versendet:

1848.

Gedenkbüchlein

über

die großen Ereignisse dieses Jahres.

Von **Gustav Friz.**

120 Seiten, gr. 8. geh. Preis 7½ Sgl.

Lebendige Bilder der Revolutionen von Sicilien, Paris, Wien, Berlin, Posen, Schleswig-Holstein etc. in klarer, freisinniger Darstellung — ein Büchlein für Alle zur Erinnerung an dies große Jahr.

Ich versende obige leicht veräußliche Schrift so eben auf neue Rechnung 1849, mit 33½ % Rabatt; bei fester Bestellung auf 12 das 13. gratis. — Ich bitte um thätige Verwendung dafür.

[514.] **Gesl. Beachtung empfohlen.**

Dr. Mager's

deutsches Elementarwerk

können wir von Neujahr 1849 ab nicht mehr in Rechnung, sondern durchweg nur gegen baar liefern, wovon die verehrlichen Sortimentshandlungen, für künftige Bestellungen, Vormerkung gefälligst nehmen wollen.

Wir gewähren übrigens ein volles Drittel Rabatt und auf je 10×1, 25×3, 50×7, 100×15 Frei-Exemplare.

Stuttgart, 20. December 1848.

J. F. Cast'sche Buchhandlung.

[515.] So eben erschien und wurde an alle Handlungen versandt, deren Bestellungen darauf eingingen:

Geschichte des Illirismus, oder des südslavischen Antagonismus gegen die Magyaren, nebst einem Vorwort von Prof. W. Wachs-muth. Preis 25 Nyl.

Hinrichs, Geschichte des Natur- und Völkerrechts. 1. Band. Preis 1 fl 15 Nyl.

Leipzig, d. 3./1. 1849.

Ergebenst
Gustav Mayer.

[516.] Die Wiener Zeitschrift für Kunst, Literatur, Theater und Mode, mit den ausgezeichnet schönen Wiener Original-Modebildern und trefflichem belletristischen Inhalt, wird von Neujahr 1849 ab, der Jahrgang, bei bedeutend vergrößertem Format, für 3 fl 12 gyl billiger gestellt, also nur 11 fl 12 gyl pr. Jahrgang.

Wien, im Januar 1849.

Gerold & Sohn.

[517.] Bei mir ist in Commission erschienen, wird aber nur auf Verlangen in fester Rechnung ausgeliefert:

De fructibus et seminibus ex formatione lithanthracum. Dissertatio inauguralis auctore Reinh. Berger. 4. Accedunt tabulae tres lapidi incisae. 15 Sgl mit ¼.

Breslau, 13. Januar 1849.

N. Gofohorsky's Buchh.
L. F. Maske.

[518.] Im Verlage der **Decker'schen** Scheimen Ober-Hofbuchdruckerei in Berlin ist so eben erschienen und versandt:

C. de la Harpe. Manuel de la langue française. 9½ Bg. gr. 8. geh. ord. 15 Sgl, netto 10 Sgl.

Das schwarze Buch der aufgelösten Preussischen National-Versammlung. Ein Warnungsspiegel für Preussische Wahlmänner. 4 Bog. kl. 8. ord. 1½ Sgl, netto 1 Sgl.

Einführungs-Ordnung zur Allgemeinen Wechsel-Ordnung für Deutschland vom 6. Januar 1849 nebst der Allgemeinen deutschen Wechsel-Ordnung. Auf Schreibp. ord. 1½ Sgl, netto 1 Sgl.

[519.] Ein Anhang zu dem Verzeichnisse der im Preis herabgesetzten Artikel, welche ich im Laufe dieses Jahres acquirirte, ist erschienen, und wird auf Verlangen von C. L. Frischke in Leipzig ausgeliefert.

Frankfurt a/M., Decbr. 1848.

M. V. St. Goar.

[520.] Die umfassendste und ausführlichste Geschichte der Wiener October-Revolution, welche bisher erschienen!

Bei **K. F. Köhler** in Leipzig ist erschienen:

Die Geschichte

der

October-Revolution in Wien,

ihre

Ursachen und nächsten Folgen.

Der Wahrheit getreu dargestellt und mit den wichtigsten historischen Documenten versehen

von

E. Grüner.

Leipzig 1849. 27 Bogen in 6. Eleg. brosch. Preis 1 fl 10 Nyl = 2 fl . C. Mze.

In der Geschichte des ereignisreichen Jahres 1848 nimmt ohne Zweifel der October in Wien einen der ersten Plätze ein.

Soll es uns möglich werden, über diese hochwichtigen Vorgänge ein richtiges Urtheil zu fällen, ja wollen wir in die nächste Zukunft des Kaiserthums einen klaren Blick thun, so müssen wir einen großen Theil unserer Aufmerksamkeit auf jene merkwürdigen Tage richten, und alle Stimmen von einiger Bedeutung darüber vernehmen, um auf den Standpunkt zu gelangen, von dem aus jene Revolution betrachtet werden muß.

Der Verfasser des hier angezeigten Werkes belegt seine Raisonnements mit historischen Documenten. Er war in der glücklichen Lage, den geheimen Sitzungen des Studenten-Comitès beizuwohnen und bringt höchst interessante Einzelheiten über das Wirken Robert Blum's in Wien.

Es möge hiermit Jedermann bestens empfohlen sein.

Bitte mäßig à Cond. zu verlangen.

Bei der Bestellung wollen Sie den Preis hinzufügen, um Verwechslungen mit dem kleinern Werke zu vermeiden.